



GRUNDLAGEN

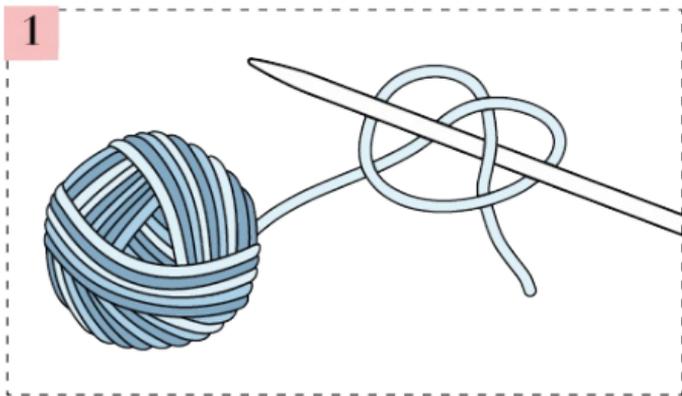
MASCHENANSCHLAG

KREUZANSCHLAG

Um ein Strickstück zu beginnen, muss zunächst die geforderte Anzahl von Maschen angeschlagen werden. In diesem Buch wird dazu immer der Kreuzanschlag verwendet. Er ist einfach auszuführen und sieht hübsch aus. Es sollte darauf geachtet werden, dass er weder zu fest noch zu locker ausgeführt wird. Wer dazu neigt, ihn zu fest zu bilden, der sollte ein bis zwei Nadelstärken größer nehmen, als später zum Stricken genutzt wird.

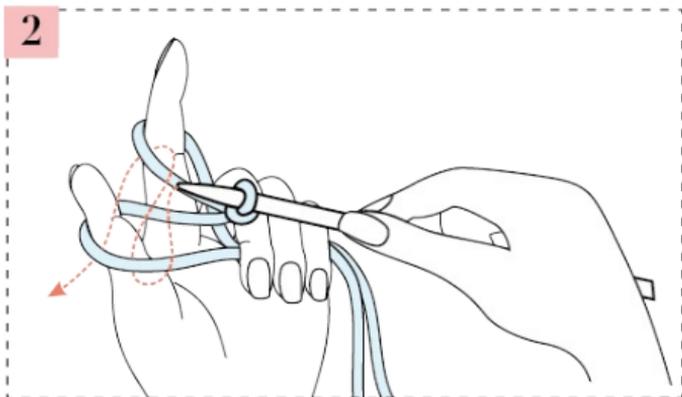
Andersherum sollte jemand, der zu locker anschlägt, für den Anschlag ein bis zwei Nadelstärken kleiner wählen, als später zum Stricken genutzt wird.

1



Als Erstes wird eine Grundschlinge gebildet. Das Fadenende sollte mindestens 3-mal so lang sein wie die Anschlagkante. Im Zweifel den Faden lieber etwas zu lang halten. Es ist bestimmt schon jeder Strickerin einmal passiert, dass der Faden zu kurz war und sie den Anschlag aufribbeln und neu anschlagen musste.

2



Um nun weitere Maschen anzuschlagen, zunächst den Faden, der mit dem Knäuel verbunden ist, von der Handinnenfläche außen um den Zeigefinger führen und so eine Schlaufe bilden. Um mehr Kontrolle über den Faden zu haben, kann man den Faden auch ein weiteres Mal um den Zeigefinger schlingen. Den Daumen nun von hinten nach vorne um das lange Fadenende schlingen, sodass ebenfalls eine Schlaufe entsteht. Der Mittelfinger und die anderen Finger helfen mit, den Faden zu halten und die Schlaufe